

PU-Spaltleder ist ein glänzendes Leder in meist bräunlichen Farben mit einer glänzenden Oberfläche und einer Antikloptik. Es wird unter anderem als **"Bycast-Leder"** oder als Leder mit

"Pull-Up-Optik" oder **"Pull-Up-Leder"** verkauft. Es handelt sich dabei um durchgefärbte Rindsspaltleder mit einer Folienbeschichtung. Die Beschichtung der Oberfläche hat eine genarbte Struktur. Es gibt auch Kunstleder mit gleicher Optik.

Vorteil dieser PU-Spaltleder ist der Preis. Spaltleder sind preiswert, aber i. d. R. nicht besonders haltbar. Nur durch die Polyurethanbeschichtung erreicht das Leder Stabilität. Die Atmungsaktivität ist deutlich geringer als bei hochwertigeren Ledern. Durch die starke Beschichtung sind die Leder "kälter" als unbeschichtete Leder und kleben eher an der Haut.

Aufgrund der starken Beschichtung ergibt sich eine ganz andere Pflegenotwendigkeit als bei unbeschichteten Ledern. Bei PU-beschichteten Ledern steht nicht die "Lederpflege" im Vordergrund, sondern die Pflege der Polyurethanbeschichtung. Klassische Lederpflegemittel vermögen die Beschichtung nicht zu durchdringen, und wachshaltige oder ölige Inhaltsstoffe können die PU-Beschichtung sogar schädigen. Dazu sind die Leder im Haut- und Haar-Kontaktbereich sehr empfindlich. Das Material wird klebrig und rissig. Eine regelmäßige Reinigung und Pflege im Kontaktbereich ist daher sehr wichtig.

PU-Spaltleder sollten bei Bedarf mit einem fusselfreien trockenen oder nur leicht feuchten Lappen entstaubt werden. Alle 3 bis 6 Monate sollte das Leder mit unserem **PU-Protector** gereinigt und gepflegt werden. Einen fusselfreien, weichen Lappen mit dem PU-Protector leicht anfeuchten und die PU-Beschichtung abwischen. Anschmutzungen werden entfernt, die Oberfläche wird wieder geschmeidiger, leichte Gebrauchsspuren werden ausgeglichen und der Glanz konserviert.

Tiefe Kratzer und Abschürfungen sind schwieriger zu behandeln. Manchmal lassen sich Kratzer durch das Erhitzen mit einem Fön entfernen. Das Leder muss stark erhitzt werden, und mit etwas Glück verschwindet der Kratzer fast vollständig. Das ist aber mit äußerster Vorsicht zu machen. Bei zu starker Erhitzung kann das Leder auch irreparabel beschädigt werden. Daher immer erst an einer verdeckten Stelle unter dem Sofa einen vergleichbaren Kratzer machen und testen. Die Kratzer dürfen auch nicht zu tief sein.

PU-Spaltleder sind fettempfindlich. Daher sollte keine "normale" Lederpflege verwendet werden, und insbesondere Flächen mit ständigem Haut- oder Haarkontakt sollten daher regelmäßig mit dem PU-Protector gesäubert und gepflegt werden. Soweit möglich und gewünscht, sollten Kontaktbereiche durch Kissen und Decken geschützt werden. Bereits beschädigte PU-Beschichtungen (matt, klebrig, aufgeraut, rissig) können selten repariert werden. Meist bleibt nur der Neubezug oder der Neukauf.



PU-Spaltleder-Couch neu



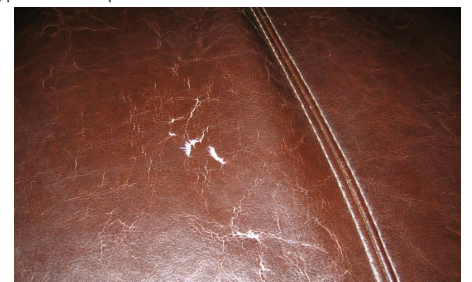
typische PU-Spaltlederfarben



Belastungsbereich, eingerissen und brüchig



Haut-/Haarkontaktbereich, matt und klebrig



Oft kann die Folie die fehlende Stabilität des Spaltleders nicht ausgleichen.

LEDERZENTRUM GmbH
Raiffeisenstraße 1, 37124 Rosdorf bei Göttingen
Tel. (49) 551 770 730 • e-mail info@lederzentrum.de • Web www.lederzentrum.de

Dokument erzeugt am: 23.09.2021